

MERKBLATT



Dr. Hanna Heilberger
Zahnärztin und Fachzahnärztin für
Kinder- und Jugendzahnheilkunde
zertifiziert von der Deutschen
Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde

Dr. Christian Heilberger
Zahnarzt · Parodontologie · Implantologie
zertifiziert von der Deutschen
Gesellschaft für Implantologie

Verhalten nach Implantation

Grundsätzlich gelten die allgemeinen Maßnahmen des Merkblattes:
„Verhalten nach operativen Eingriffen in der Mundhöhle“

Pillenreuther Straße 159
90459 Nürnberg
Tel: 0911-4 46 81 07
Fax: 0911-9 45 56 12
www.dr-heilberger.de

Zusätzlich sollten Patienten nach Implantationen Folgendes beachten:

1. Verwenden Sie für 10 – 14 Tage Chlorhexidindigluconat-Mundspüllösung aus der Apotheke. Spülen Sie ein bis zwei Minuten und spucken Sie dann die Lösung aus.
2. Bitte manipulieren Sie nicht an den Fäden. Eine normale Zahnpflege des übrigen Gebisses ist möglich. Bitte nicht die Fäden oder die Wunde bürsten.
3. Wenn Sie Metallkappen in der Implantatgegend sehen oder fühlen, so handelt es sich um Verschlusskappen oder Einheilkappen des Implantatkörpers. Dies ist normal.
4. Manchmal lockern sich in der Einheilphase diese Kappen. Bitte suchen Sie dann die Praxis auf, um diese wieder festziehen zu lassen. Es kann sonst zu einer Reizung der Schleimhaut im Implantatgebiet kommen.
5. Das Tragen eines herausnehmbaren Zahnersatzes sollte die ersten zwei bis drei Tage nach der Implantation ganz vermieden werden. Manchmal muss ein Umarbeiten des Zahnersatzes erfolgen, um die Druckbelastung auf die Implantate in der empfindlichen Einheilphase zu minimieren. Weitere 14 Tage nach der Implantation sollte ein herausnehmbarer Zahnersatz so wenig wie möglich getragen werden. Harte Speisen sind in dieser Zeit zu meiden.